

Weltgesundheitsgipfel in Berlin: 1 Milliarde für globale Gesundheit!

Beim World Health Summit in Berlin wurden eine Milliarde US-Dollar für die WHO zugesichert, um Gesundheit weltweit zu fördern und Kooperation zu stärken.



Berlin, Deutschland - NAG/NAG Redaktion – Der World Health Summit in Berlin zieht Tausende von Teilnehmern an, während sich alles um Gesundheitsfragen und internationale Kooperation dreht. Bundeskanzler Olaf Scholz rief zu mehr globaler Zusammenarbeit auf und verkündete beeindruckende Neuigkeiten: Finanzausgaben in Höhe von insgesamt 700

Millionen US-Dollar wurden während der größten Geberveranstaltung der Weltgesundheitsorganisation (WHO) am Montagabend bestätigt. Zusammen mit weiteren 300 Millionen US-Dollar von der Europäischen Union und afrikanischen Ländern summieren sich die Zusagen auf eine sagenhafte Milliarde US-Dollar, um in den nächsten vier Jahren vermeidbare Todesfälle zu verhindern.

Hochkarätige Persönlichkeiten wie WHO-Generaldirektor Tedros Adhanom Ghebreyesus, Olaf Scholz und Bill Gates waren anwesend und betonten die Dringlichkeit, in globale Gesundheit zu investieren. Scholz unterstrich, dass Deutschland mindestens 360 Millionen Euro für die WHO bereitstellt. Gates und andere Redner hoben hervor, dass globale Herausforderungen globale Lösungen erfordern. Der Summit, der unter dem Motto „Building Trust for a Healthier World“ steht, fokussiert sich nun auch auf die gesundheitlichen Auswirkungen des Klimawandels und die Herausforderungen durch künstliche Intelligenz. Damit zeigt der WHO-Gipfel, wie dringend solidarisches Handeln in Gesundheitsfragen ist – angesichts der Lehren, die aus der Corona-Pandemie gezogen werden müssen.

Details	
Ort	Berlin, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de